



Bertelsmann Stiftung (Hrsg.)

Demographie konkret – Altersarmut in Deutschland

Regionale Verteilung und Erklärungsansätze

1. Auflage 2015, 110 Seiten (Broschur)

,

ISBN 978-3-86793-670-5

20,00 €

zzgl. Versandkosten

In 3-5 Tagen lieferbar

WEITERE AUSGABEN

► **E-Book / PDF**

 In den Warenkorb

 Leseprobe  Abstract

Die Altersarmut ist im Vergleich zur Armut in der Gesamtbevölkerung noch nicht auffallend hoch. In den letzten Jahren war jedoch ein kontinuierlicher Anstieg der Armutsgefährdungsquoten in der älteren Bevölkerung zu

verzeichnen: von 10,4 Prozent im Jahr 2006 auf 14,3 Prozent im Jahr 2013. In Zukunft ist ein weiterer Anstieg zu erwarten. Das Altersarmutsrisiko ist zudem regional unterschiedlich verbreitet. Hierzu lagen jedoch bislang nur Ergebnisse für einzelne Bundesländer vor. Die vorliegende Studie schließt diese Lücke und präsentiert einen Gesamtüberblick für Deutschland und Ergebnisse für die Kreise und kreisfreien Städte. Im Auftrag der Bertelsmann Stiftung untersuchte die Ruhr-Universität Bochum in Kooperation mit IT.NRW die soziostrukturellen Ursachen sowie die regionale Verteilung und Entwicklung der Altersarmut.

Die Kommunen sind immer stärker mit den negativen Folgen von Altersarmut konfrontiert und haben zugleich Möglichkeiten, einen Beitrag zur Vermeidung von Altersarmut zu leisten und die Lebenssituation armutsgefährdeter älterer Menschen vor Ort zu verbessern. Konkrete Handlungsmöglichkeiten für die Verantwortlichen in Städten und Gemeinden werden aufgezeigt.

Weitere Informationen

- [Leseprobe](#)
- [Abstract](#)

Projekt

- [Kommunen gestalten den demographischen Wandel](#)

ANSPRECHPARTNER - INHALT



Dr. Anja Langness

ANSPRECHPARTNER - VERLAG



Sabine Reimann